



Handel und Verkehr.

Madeburger Hagelversicherungs-Gesellschaft. In der Sitzung des Verwaltungsrats...

Leipziger Immobilien-Gesellschaft. Das Geschäftsjahr 1908 erbrachte laut Gewinn- und Verlustkonto...

Berlin-Luckenwalder Wollwarenfabrik vorm. Müller. Einerseits die schärferen Preisrückgänge der Baumwolle...

Aktienbrauerei Passage, Berlin. Im Geschäftsjahre 1908 erzielte die Gesellschaft bei Mittelnahmen...

Berliner Produktbörse vom 4. Februar. Die allseitig festgestellten Preise waren am Frühmarkt:

Weizen, inländ. 213,00-215,50 Mk. ab Bahn und frei Wagen. Roggen, inländ. 165,00-165,50 Mk. ab Bahn und frei Mühle...

Preise um 2 1/2 Uhr (nichtamtlich): Weizen Tendenz: Behauptet. Mai 215,75 Mk., Juli 216,75 Mk., September 205,25 Mk.

Rüßöl. Tendenz: Steig. Februar 62,50 Mk., Mai 57,40 Mk., Oktober 54,60 Mk.

Hamburg, Donnerstag 4. Februar, abends 6 Uhr. Kaffee- markt. Good average Santos per März 37,60, per Mai 37,10, per September 31,70, per Dezember 31 Gd. Ruhig.

Madeburger, Donnerstag 4. Februar. Zuckerbericht. Kornzucker, SS Grad ohne Sack 9,70-9,75. Nachprodukte, 75 Grad ohne Sack 5,10-5,20.

Hamburg, Donnerstag 4. Februar, abends 6 Uhr. Zuckermarkt. Ribben-Rohzucker I. Produkt 58 3/4 Rendement neue Unzanz...

Hamburg, 4. Februar. Petroleum lustig, Amerik. spez. Gew. 0,8240, 7,70.

Zahlungs-Einstellungen. Ueber die ausstehenden Firmen ist das Konkursverfahren erdrossen. Der Sitz des Konkursgerichts ist wo nicht in Klammern bei getriggert, in denen eine der Konkursverfahren. Als Absatz der Anwaltschaft...

Kaufmann Leopold Fenster in Berlin (12, 15/3, 2/2, 15/4). Kaufmann Behr, in Firma L. Jordan in Berlin (12, 31/3, 2/2, 17/4).

Kaufmann Hubert Meyer in Kenntungen (Hayningen, 29/1, 20/3, 22/2, 5/4). Kaufmann Fritz Kanzler in Bernsdorf (Hoyerswerda, 30/1, 31/3, 3/3, 7/4).

Kaufmann Albert Aschurwis in Memel (12, 16/3, 2/2, 23/3). Kaufmann Friedrich Lappe in Recklinghausen (30/1, 1/3, 19/2, 12/3).

Berlin, 4. Februar. (Kaiserliche Marine) Leipzig ist am 3. Febr. in Swatini eingetroffen. Die Dampfer Rugia und Spreewald mit Ablösungstransporten...

Dortmund, n. Ostasien, 3. Febr. in Singapur angek. Virginia, v. Westindien, 3. Febr. 7 Uhr abd. v. Havre abgek. Schwarzburg, n. Westindien, 3. Febr. 7 Uhr abd. v. Bilbao abgek. Pontos, n. d. Nord-Plata, 2. Febr. 10 Uhr abd. in Antwerpen angek. Karthago, n. Mittel- u. Südrussland, 3. Febr. 6 Uhr abd. v. Havre abgek. Macedonia, 3. Febr. 7 Uhr abd. v. Rio de Janeiro n. Santos angek. Siphonia, n. Ostasien, 3. Febr. v. Marseille abgek. Badenia, von La Plata, 3. Febr. 4 Uhr nachm. v. Panchal abgek. Bethania, 3. Febr. 4 Uhr nachm. v. Boston n. Baltimore abgek. Albingia, n. Mexiko und Havana, 3. Febr. nachm. Quessant, 3. Febr. 4 Uhr nachm. in Rio de Janeiro angek. Alemannia, n. Havana und Mexiko, 3. Febr. nachm. Quessant, 3. Febr. in Braza (Erdpunkt) angek. Windhild, n. Ostasien, 3. Febr. Kapstadt angek.

Bremen, 4. Februar. (Norddeutscher Lloyd) Schleswig Mittwoch 3 Uhr nachm. v. Marseille abgek. Göttingen Donnerstag 4 Uhr nachm. in Adelaide angek. Würzburg Mittwoch 1 Uhr mittags v. Antwerpen abgek. Prinz Heinrich Mittwoch 2 Uhr nachm. v. London abgek. Follow Mittwoch 5 Uhr nachm. in Antwerpen abgek. Derfflinger Mittwoch 12 Uhr mittags in Saaz angek. Bromm Mittwoch 6 Uhr abd. v. Genau abgek. Kronprinzessin Cecilie Mittwoch 7 Uhr abd. v. Cherbourg abgek.

Bericht aus der Landwirtschaftskammer für die Provinz Sachsen über die sechste erzielte Getreidepreise am 4. Februar 1909.

Table with columns: Getreide, Preis pro 100 kg in Mark, and sub-columns for different grades. Includes items like Weizen, Rogge, Gerste, Hafer, and various types of flour.

Friedmann & Co., Bankgeschäft, Halle a. S., Poststr. 2.

Im freien Verkehr ermittelte Kurse von Kall- und Kohlenwerten

Table of stock market prices for various companies and sectors. Columns include company names, current prices, and changes. Sectors include mining, industry, and general stocks.

abgeschlossen am 5. Februar 10 Uhr vormittags. Tendenz: Kohlenwerte gebessert, Kallwerte fest.

Bank für Handel und Industrie, Halle a. S. - Alte Promenade 3. Aktienkapital und Reserven 183 1/2 Millionen Mark.

An- und Verkauf von Wertpapieren, Annahme von Depositengeldern bei coulantester Verzinsung. Conto-Corrent- und Check-Verkehr. Ausführung sämtlicher bankgeschäftlicher Transaktionen.

Berliner Börse, 4. Februar 1909.

Large table of stock market prices for various companies and sectors. Columns include company names, current prices, and changes. Sectors include industry, mining, and general stocks.



**Im Ausverkauf**  
wegen Geschäfts-Vergrößerung  
in enormen Mengen neue

# Jacken - Kleider

aus modernen  
**Diagonal- u. Tuchstoffen,**  
auch  
englisch melierten u.  
gestreiften Stoffen,  
alle Größen,  
sämtlich gut sitzend,  
auch für  
**ganz starke Figuren,**  
lange und halblange  
Jackenform,  
teilweise auf Seide,  
im Werte von  
48.00 bis 75.00 Mk.



jetzt **16<sup>50</sup>**  
**25<sup>00</sup>**  
bis

## Hönicke,

am Leipziger Turm.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

**Masken-Verleihgeschäft**  
von **Henriette Lutze,**  
Wettersstr. 5, Ecke Ritterstraße,  
hochbeleg. empfehl. in großer Auswahl  
von Herren- u. Damen-Maskenkostüme.

Abend des 6. Febr. Vereins-  
Versammlung, Vortrag von Herrn  
Prof. Sudschland über: "Tobaksbau u.  
Tobaks-Industrie". Der Vorstand.

**Bv. Arbeiterverein.**

**Bekanntmachung.**  
Die Gewerke der Consolidierten Halleischen Pfänner-  
schaft loben mit zur diesjährigen

### Ordentlichen Gewerkeversammlung

am **Mittwoch den 24. Februar 1909, mittags 12<sup>1/2</sup> Uhr**  
im Saal der **Stadt-Hausburg** in Halle a. S.

Agendenpunkte der Tagesordnung werden sein:

1. Bericht über die Lage der Angelegenheiten über die Vermählung, den Betrieb und die Resultate des Geschäftsjahres 1908;
2. Vorlage der Bilanz und des Revisionsberichts pro 1908; Verteilung der Entlohnung an die Deputation und den Direktor; Festlegung der zu verteilenden Aufschüsse;
3. Ergänzung der Deputation durch Wahl;
4. Wahl zweier Revisorien für das Geschäftsjahr 1909.

Bezug der Vertretung der Gewerke durch Bevollmächtigte verweisen wir auf §§ 22 und 23 des Statuts, wobei wir bemerken, daß die zur Vertretung berechtigten Ausweise bis spätestens Dienstag den 16. Februar d. J. zu dem unteren Geschäftsbericht Zell eingereicht werden müssen. Halle a. S., den 5. Februar 1909.

Die Deputation der Consolidierten Halleischen Pfannerschaft.  
Dr. Heinrich Lehmann, A. Horst, Kanbaner.  
Rusche, Standa, Schöppenthan

**Allgemeiner Konsum-Verein Halle-Trotha,**  
G. G. m. b. H.

**Sonntag den 14. Februar 1909, nachm. 1/2 Uhr**  
im Kaffeegarten zur Trotha, gr. Saal

### Ordentliche Generalversammlung.

Tagesordnung:

1. Geschäftsbericht des Vorstandes und Bericht des Aufsichtsrates. Genehmigung der Bilanz und Bericht des Revisionsrates sowie Entlohnung des Vorstandes und Aufsichtsrates.
2. Änderungen der §§ 1, 80 und 81 unseres Vereinsstatutes.
3. Wahl der hiesigen gewählten Vorstands- und Aufsichtsratsmitglieder.
4. Anträge der Mitglieder. Derselben müssen 5 Tage vor der Generalversammlung in Händen des Vorsitzenden oder Aufsichtsrates sein.
5. Verschiedenes.
6. Zutritt nur gegen Vorweisung der Mitgliedskarte.

Einem zahlreichem Erscheinen der Mitglieder steht entgegen.  
Halle-Trotha, den 5. Februar 1909.  
J. L. Schmidt, Vorsteher,  
Trothastr. 33.

**Gothaer Feuerversicherungsanstalt auf Gegenseitigkeit.**  
Am Jahre 1891 eröffnet.

Nach dem Rechnungsergebnis der Zeit für das Jahr 1908 beträgt der zur Verteilung kommende Überschuss:

## 75 Prozent

der eingesetzten Prämien.

Die Mitglieder empfangen ihren Lebensversicherungs-Anteil beim nächsten Ablauf der Versicherung oder des Versicherungsjahres durch Anrechnung auf die neue Prämie, in dem im § 11 der Satzung bezeichneten Ausnahmefällen aber bei durch die unterzeichneten Agenten:

**Generalagent in Halle (Saale) Rentnerstraße 84,**  
Hugo Schulze, Geschäftl. a. D., u. Hauptagent in Halle (Saale),  
Wilo. Seppert, Baumgärtnermeister in Halle-Güldenfein,  
Rudolf Bohle, Kaufmann in Halle-Trotha, Trothastr. 49,  
Gustav Grah, Zeichner in Tumbendorf,  
Albert Peter, Seifenfabrik in Saalfeld (Bez. Halle).

## Verbilligung der Osram-Lampen

Wir bringen hierdurch zur Kenntnis, dass wir den Preis unserer **70% stromsparenden**

# Osram-Lampe

220 Volt Spannung für 40 und 50 Kerzen von **M. 5.-** pro Stück auf **M. 3.50** herabgesetzt haben. — Osram-Lampen sind in allen Elektrizitätswerken und Installationsgeschäften erhältlich. Man achte auf den ges. gesch. Namen „Osram-Lampe“.

**Auergesellschaft Berlin O. 17.**

**Amtliche Bekanntmachungen.**

### Bekanntmachung.

Die Grasung in den Gräben und auf den Fischungen der in der Unterhaltung der Stadt Halle a. S. befindlichen Gewässergräben und zwar:

- a) Halle-Dehlinger Gräbchen von Stat. 0,0 bis 2,0 + 55,
- b) Halle-Dehlinger Gräbchen von Stat. Nr. 3,5 + 45 (Neue Leipziger Gräbchen) bis zur Stadtgrenze hinter der Gasse der Bahn Stat. 4,6 - 75,
- c) Halle-Dehlinger Gräbchen auf der Südseite von Stat. 1,2 + 50 bis zur Stadtgrenze Stat. Nr. 1,7 + 62,
- d) Halle-Vorländer Gräbchen von Stat. Nr. 1,2 + 74 bis 2,7 + 83,
- e) Halle-Dehlinger Gräbchen von Stat. Nr. 1,3 bis 4,3 + 17,
- f) Goetheer Straße von Stat. Nr. 0,50 + 53 bis 2,0 + 77,
- g) Halle-Vorländer Gräbchen von Stat. Nr. 4,5 bis 5,9 + 18,

fall neu verpachtet werden.

Die Verpachtung der Wegetreide a) erfolgt für die 4 Pflanzungs-jahre 1909 bis einschließlich 1912, die Verpachtung der Wegetreide zu b-g auf die 3 Pflanzungs-jahre 1910 bis einschließlich 1912.

Termin zur Abgabe von Geboten ist am **Freitag den 9. Februar 1909, vorm. 11 Uhr** im Magistratsbureau V - Marktpl. 20, Zimmer Nr. 4 - anberaunt. Die Bedingungen werden im Termin bekannt gegeben und können vorher in genannten Bureau eingesehen werden.

Halle a. S., den 22. Januar 1909. Der Magistrat.

### Staatlich-Städtische Handels- und Gewerbeschule für Mädchen.

Wahlfreie Kurse für weibliche Angestellte im kaufmännischen Betriebe vom 15. April 1909 ab Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag abends von 6-8 Uhr.

Unterrichtsfächer:

1. Deutsch, 2. Rechnen, 3. einfache Buchführung, 4. fremde Sprachen, 5. Stenographie, 6. Maschinen-schreiben.

Das Schulgeld beträgt: für 1<sup>te</sup> Jahr für 1 Kurs 1-5 . . . 2 Mk.  
2<sup>te</sup> Jahr ab mehrere . . . 3 „  
3<sup>te</sup> Jahr . . . 3 „  
4<sup>te</sup> Jahr . . . 3 „  
5<sup>te</sup> Jahr . . . 3 „  
6<sup>te</sup> Jahr . . . 3 „  
7<sup>te</sup> Jahr . . . 3 „  
8<sup>te</sup> Jahr . . . 3 „  
9<sup>te</sup> Jahr . . . 3 „  
10<sup>te</sup> Jahr . . . 3 „  
11<sup>te</sup> Jahr . . . 3 „  
12<sup>te</sup> Jahr . . . 3 „  
13<sup>te</sup> Jahr . . . 3 „  
14<sup>te</sup> Jahr . . . 3 „  
15<sup>te</sup> Jahr . . . 3 „  
16<sup>te</sup> Jahr . . . 3 „  
17<sup>te</sup> Jahr . . . 3 „  
18<sup>te</sup> Jahr . . . 3 „  
19<sup>te</sup> Jahr . . . 3 „  
20<sup>te</sup> Jahr . . . 3 „

Der Schulverordnungs- und Schulgeldverordnungs-Rat hat bis zum 15. März an dem Schulverordnungs-Rat. Anmeldungen werden bis 15. März d. J. von der Schulverordnungs-Rat Frau Gehrt-Wildhagen an den Wohltätigen von 11-12 Uhr vormittags in der Schule entgegen genommen.

Spätere Anmeldungen können nur berücksichtigt werden, wenn in den eingereichten Kurzen noch Platz vorhanden ist.

Die oben angegebenen Kurse werden nur dann eingerichtet werden, wenn sich wenigstens 10 Schülerinnen zur Teilnahme melden.

Halle a. S., im Januar 1909.

Der Schulverordnungs- und Schulgeldverordnungs-Rat.  
**Bekanntmachung.**

Nach einem Erlaße des Herrn Ministers für Handel und Gewerbe können zum Besuche der hiesigen staatlich-städtischen Handels- und Gewerbeschule für Mädchen staatliche Stipendien gewährt werden. Eintrag auf Verteilung eines Stipendiums für das Sommerhalbjahr 1909 bis zum 20. Februar an die Schulverordnungs-Rat Frau Gehrt-Wildhagen einzureichen.

Die Anträge müssen enthalten:

- a) einen selbst verfaßten und geglaubten Lebenslauf der Bewerberin,
- b) bescheinigte Auskunft über ihre Führung, sowie ihre und ihrer Eltern Familien-, Einkommens- und Vermögensverhältnisse,
- c) das Abgangs- oder letzte Zeugnis der Bewerberin aus der Volksschule oder der sonst von ihr besuchten höheren Schule, ein Zeugnis über ihre Führung und Befähigung auf der Handels- und Gewerbeschule, sowie etwaige weitere Zeugnisse über ihre Leistungen in der Berufs- und auf schüler-befähigenden gewerblichen Hochschulen.

Der Wiederholungs von Anträgen, welche in früherer Zeit bereits berücksichtigt worden sind, ist die Beibringung der Unterlagen unter a-c nicht mehr erforderlich und genügt die Einreichung eines neuen Gesuches.

Halle a. S., im Februar 1909.

Der Schulverordnungs- und Schulgeldverordnungs-Rat.  
**Bekanntmachung.**

Das Kaiserliche Gesundheitsamt meldet den Ausbruch der Maul- u. Klauenseuche aus Saalfeld, Kreis Merz (Regierungsbezirk Düsseldorf) am 1. Februar 1909.

Halle a. S., den 3. Februar 1909. Die Polizei-Verwaltung.

## Inventur-Ausverkauf!

Winter-Ueberzieher,  
Winter-Joppen,  
um damit zu räumen, für jeden  
annehmbaren Preis.  
Erfahrungen nach Maß  
Januar und Februar ganz  
besonders billig und gut.

# Otto Knoll,

obere Leipzigerstraße 36.  
Rabatt-Verzin.

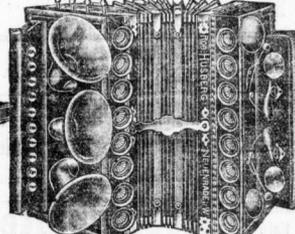
**Damen-Frisieren**  
**Kopf-Wäsche**  
empfehlen  
P. Presch, Nikolaistr. 12,  
Ausg. Haar fast jederzeit.

**Waschgefäße**  
Dauerhaft, bill. Otto, Geitstr. 49.

## Paul Lindner, Halle a. S.

Molkereibutter engros  
Friedrichstr. 24. Fernspr. 2418.  
Spezialgeschäft für  
Allerfeinste Tafelbutter in Original 1/2 Pfd.-Stücken.

Beste **Trompeten-Schallhörner-Harmonikas** beste  
mit **Piano- und Fortestimmung.** D. R. G. M. an.



Bei dieser Ge-  
brauchsanzahl  
autentischer  
Harmoni-  
kas  
verschiedene  
Stimmungen  
herangezogen  
werden u. zwar  
**forte**  
das ist sehr laute  
Musik (geeignet  
zum Tanz in  
Kneipen, etc.)  
(piano),  
**Piano**  
oder gedämpfte  
Musik (zur Be-  
lebung von  
Eledern, Korallen usw.) Es sind durch diese Neuerung 2 Instrumente  
in 1 Harmonika vereinigt. Meine Harmonika sind durch ihre groß-  
artige Qualität allen anderen Instrumenten vorzuziehen. Diese  
Praktik-Harmonika hat 10 Zellen mit Niederholz, ungelagerte Klaviatur,  
3 Register, 2 Doppelbänne; 2-tönig, 12 große Trompeten und liefert bei  
mit feine 6-7 Mt., sondern nur **5,25 Mt.** Mit 21 Zellen,  
4 Doppelbänne, 2-tönig, also doppeltstimmig, mit 110 Stimmen  
nur 8 Mt. Auch kann bei Ton der Harmonika durch 3 große  
**Trompeten-Schallhörner**, wie Abbildung zeigt, bedeutend  
verleiert werden und liefern die 3 Hörner nur 11,25 Mt. mehr. Prakti-  
volles Spielzeug 30 Bsp. mehr. Selbstlernschule gratis. Au-  
thentischer Hauptartikel mit großartigen Neuzugaben. Wer daher  
billig u. recht kaufen will, wende sich der Harmonikafabrik von  
**Robert Husberg, Neuenrade Nr. 275 (Mittelalt.)**

Große **Häfen**, sowie **Kaninchen**,  
trotzliche **Häfen**, sowie **Kaninchen**,  
Fischbühnen, Schneebühnen, trübe und Gärten, große Rollen  
Reh- u. Danwid, jg. Wildschwein, Rotwild, festest in Staaten  
ausgezeichnete Gewichte. La. junge, sarte Ferkel, Spennbühnen, junc  
Gänchen, beste schwere Enten, usw. Bouleards, p. St. 2.00-2.50.  
**Wild- und Geflügel-Spezialgeschäft.**  
Reiniger **Friedrich Weiss**, Große Hofstraße  
3416.

## Masken, Narrenkappen,

Narrenscherze u. Saaldekorationen

empfehlen in größter Auswahl billig

# Albin Kenteze, Schneerstraße 24.

**Bekanntmachung.**

Auf Grund der Polizei-Verordnung vom 28. März 1892, betreffend  
die Verteilung der Raupen, werden die Befitzer von Obstbäumen hier-  
durch aufgefordert, bis zum **15. März** dieses Jahres  
von Raupen und Raupeneiern gründlich zu reinigen.  
Es wird hierbei darauf aufmerksam gemacht, daß diejenigen Befitzer,  
welche die vorchriftsmäßige Reinigung ihrer Bäume unterlassen, neben  
ihrer Befragung auf Genauerem Spätere nach § 33 der Reichs-  
gesetzgebung eine befristete Anweisung zu erhalten. Ueber die erfolgte Anweisung  
erzellt die Feuerbehörde eine Bescheinigung.  
Halle a. S., den 2. Februar 1909. Die Polizei-Verwaltung.

**Bekanntmachung.**

Gemäß §iffer 1 und 2 der von dem Bundesrat in der Sitzung vom  
27. Februar 1896 - § 125 der Protokolle - getroffenen Bestimmungen  
über den Handel mit Genauerem Spiritus findet § 33 der Reichs-  
gesetzgebung Anwendung auf den Kleinhandel mit benanntem Spiritus feine  
Anwendung mehr. Jedoch hat jeder, der den Handel betreiben will,  
18. 1. in Halle a. S. das königliche Hauptzollamt und der Ortspolizei-  
behörde eine befristete Anweisung zu erhalten. Ueber die erfolgte Anweisung  
erzellt die Feuerbehörde eine Bescheinigung.  
Vorliegende Bekanntmachung wird mit dem Bundesrat zur öffentlichen  
Kenntnis gebracht, daß jede Zuwiderhandlung eine Strafe nach § 33  
Halle a. S., den 2. Februar 1909. Die Polizei-Verwaltung.

**Prof. Esmarch's**  
**Alkoholfreies Getränk**  
 Tafelgetränk Sr. Maj. des Deutschen Kaisers.  
 Zu haben in allen einschlägigen Geschäften.

**Wichtige Vorträge**  
 des Herrn Schriftsteller Binde  
 im großen Saale der  
**„Germania-Säle“**,  
 Große Steinstraße 27/28  
 vom 8. bis 12. und 15. bis 19. Februar  
 jeden Abend **pünktlich 8 1/2 Uhr**:  
 Montag den 8. Februar, Thema: „Was will Gott?“  
 Dienstag d. 9. Februar, Thema: „Was ist wahres Leben?“  
 Mittwoch den 10. Februar, Thema: „Ist der Mensch veredlungsfähig?“  
 Donnerstag den 11. Februar, Thema: „Koffeinlos?“  
 Freitag den 12. Februar, Thema: „Kann man heute noch Christ sein?“  
 Sonnabend den 13. Februar: **Versammlung nur für Männer**.  
 Thema: „Geschlechtsleben u. Geisteszerstörung“.  
 Für diese Versammlung wird das Costal an den Eintrittskarten noch bekannt gegeben.  
 Für die folgenden Versammlungen werden Thematika noch bekannt gegeben.  
 Man beachte die Anschlagtafeln. Eintritt frei für jedermann.

**Der Reichshof,** Alte Promenade 6.  
 Täglich Künstler-Konzerte. Anfang 7 1/2 Uhr abends.

**Wintergarten.**  
 Täglich Künstler-Konzerte von Kapellmeister Friedland.  
 Mittags 12-3 Uhr.

**Schultheiss, Merseburgerstr. 10.**  
 Ein Bockbier-Fest im Schwarzwald.  
 Sonntag, Freitag, Sonnabend, 4., 5. u. 6. Februar.  
 Original! — Schenkest! — Gegebenst F. Reschke.

**Restaurant u. Café Hopfenblüte,**  
 Kleine Brauhausstrasse 13.  
 Sonntag und folgende Tage  
**Großes Bockbier-Fest.**

**Rummel! Betrieb! Gross. Bockbierfest**  
 mit köstlicher Damenbedienung in Originaltracht  
 in den farnevalistisch decorierten Räumen des  
 „uogawhops aschicht“  
 Der ganze Wälder Schießgarten liegt auf dem Kopf.  
**Täglich humoristisches Konzert.**  
 Beginn: Sonntag den 7. Februar, nachm. 4 Uhr.

**„Zur Gerichtslaube“**, Albert Dehnestr. 1  
 findet am Sonnabend den 6. u. Sonntag den 7. Februar  
 das erste **grosse Bockbierfest**  
 unter Mitwirkung eines Quartetts des 1. Hall. Bauhauens  
 statt. — Des. Speisen, sowie ff. Speisen in  
 bekannter Güte. H. Nehmetz.

**Grand Restaurant „Sedan“**, Magdeburgerstrasse 23.  
 Sonnabend den 6. Februar  
**Großes Schlachtfest.**  
 Es laßt ergeben ein O. Bode.

**Café Amor — Café Amor**  
 Trothaerstrasse 8a. mit neuer  
 Sonntag, **großes Bockbierfest** Damenbedienung.

**Bandonionklub „Geselligkeit“**.  
 Sonnabend den 6. Febr. in Wilsdorfs Gesellschaftshaus, Karstr. 14  
**Grosser Maskenball.**  
 Prämierung der besten Herren- u. Damen-Maske.  
 Nummerbroden Musik einer Quartettgasse. Anfang 7 Uhr.

**Otto Fuchs' Restaurant, Albrechtstr. 2.**  
 Sonnabend den 6. Februar 1909 **Großer Herren-Abend.**  
 ff. Bockbier und Pfannkuchen.

**Winter-Rumm-Preis!**  
 1 Gust. Liebermann, Bernburgerstr. 30.  
 2 3 mäßig.

**Neues Theater.**  
 Direction: E. M. Mauthner.  
 Sonnabend zum 19. Male:  
**Die blaue Maus.**

**Stadt-Theater in Halle a.S.**  
 Direction: Hofrat M. Richards.  
 Sonnabend d. 6. Febr. 1909.  
 140. Vorstellung im Abonnement, 4. Viertel.  
 Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 10 1/2 Uhr.  
 Novität! Zum 2. Male: Novität!  
**Simson.**  
 Komödie in 4 Akten von Henry Bertin,  
 Uebersetzt von Max Müller.  
 Bühne bearbeitet von Rudolf Volker.  
 Spielleitung: Walter Sieg.  
 Personen:  
 Conans Marquis Walter Sieg,  
 d'Ankelle W. Franke,  
 Françoise, seine Frau W. Franke,  
 Hag 1 deren W. Franke,  
 Anne-Marie's Kinder W. Franke,  
 Jacques Rochas, Herr Gode,  
 Jerome de Gervain W. Franke,  
 Marie Wilsford W. Franke,  
 Riach W. Franke,  
 Clotilde W. Franke,  
 Ein Maitre d'Hotel W. Franke,  
 Ein Kammerdiener W. Franke,  
 Ein Oberkellner W. Franke,  
 Jambo W. Franke,  
 Der Ort der Handlung: Paris.  
 Zeit: Gegenwart.  
 Nach dem 2. Akt längere Pause.  
 Sonntag den 7. Februar, 1909.  
 Nachmittags:  
 8. Volks-Vorh. zu ff. Einheitspreisen  
 von 60, 40 und 25 Pf.  
**Prinz Friedrich von Homburg.**  
 Abends:  
**Barfässale.**  
 Nach Schluß der Vorstellung  
 Gefächlungen mit Heinem  
 Jandl in  
**„Weinhaus Broskowski“**.

**Concerts Marquis**  
 Sonntag den 6. Februar 1909.  
 Nachmittags:  
**Wilhelm Tell.**  
 Abends:  
**Comtesse Mizzi.**  
 Daraus:  
**„Liebelele.“**

**Altes Theater.**  
**Die Dollarprinzessin.**

**Stadttheater Leipzig.**  
 Sonnabend den 6. Februar 1909.  
**Neues Theater.**  
 Nachmittags:  
**Wilhelm Tell.**  
 Abends:  
**Comtesse Mizzi.**  
 Daraus:  
**„Liebelele.“**

**Apollon-Theater**  
 — Telephone 183. —  
 Direction G. Pöller.  
**Theater**  
**Job-Classen**

Heute u. folgende Tage,  
 Anfang präzis 8 Uhr  
**Der Mann mit dem Fimmel.**  
 I sensationeller Lacherfolg!  
 Sonntag den 7. Febr.,  
 nachm. 4 Uhr  
 Vorstellung, z. Klein. Preisen:  
**Eine Spritztour nach Berlin.**  
 !Tränen werden gelacht!

**Café Roland.**  
 Täglich Konzert des  
**Geigerkönigs Pepi Rado.**  
 mit feinen ungarischen Solisten.  
**Café Blume,**  
 Ren. 12 Geißstraße 12. Neu.  
 Bürgerliches Bockbierfest mit  
**Damen-Bedienung.**  
 Schultheiss-Bier 15 Pf.  
 Kambacher Potzard 25 Pf.

**W. Dorge's Restaurant,**  
 Reichenstraße 17.  
 Sonnabend den 6. Februar  
**Bockbierfest.**

**E. Thielemann's Restaur.,**  
 Liebenauerstraße 172.  
 Sonnabend den 6. Februar  
 findet bei mir **Gross. Lumpen-**  
**Abend** statt.  
 Es laßt trocken ein E. Thielemann.

**Heidequelle**  
 Gröbnerstraße 8.  
 Sonnabend und Sonntag  
**Bockbier-Fest.**  
 ff. Pfannkuchen.  
 Fr. Waller.

**Restaurant z. Forsthaus,**  
 Inhaber C. Kalz,  
 — Forststraße 87. —  
 Sonnabend und Sonntag  
**Bockbier-Fest.**  
 Aussehand C. Bauerischer Brauerei.

**„Jägerheim“ Seeben.**  
 Sonntag den 7. Februar  
**Grosser Maskenball**  
 mit Preisverteilung.  
 Hierzu laßt freundlich ein  
**B. Radecke.**

**Gasthof z. Lettin.**  
 Sonntag den 7. Februar  
 von 3 Uhr an  
**Ballmusik.**  
 Ergebenst laßt ein  
**Carl Hübner.**

**Mötzlich.**  
 Sonntag den 7. Februar  
**Tanzmusik.**  
 Ergebenst laßt ein  
**L. Meye.**  
 Empfehle bey ff. Bockbier und  
 Speisfuchen. S. E.

**Schloppzig.**  
 Gasthof Preussische Krone.  
 Sonntag den 7. Februar  
**Grosses Bockbierfest.**  
 Von nachmittags 3 Uhr an  
**Tanzmusik.**  
 Bockbier gratis.  
 Ergebenst laßt ein  
**W. Dorenberg.**

**Löbnitz.**  
 Sonntag den 7. Februar et.  
 von nachm. 3 Uhr ab  
**Tanzmusik.**  
 Es laßt freundlich ein  
**Paul Gottschalg.**

**Capellenende.**  
 Rancheclub Havana.  
 Unser diesjähriger  
**Maskenball**  
 findet Sonntag den 14. Febr. statt.  
 Die 2 besten Damen u. Herren-  
 Masken erhalten wertvolle Preise.  
 Weiniers in noch hervorzuheben, daß  
 ein Preis Karnaval sein Gegener  
 gewinnt hat, welche Form u. Kleidung  
 u. wird um 9.15 Uhr in fest. geschmückt.  
 Coste erscheinen. — Masken sind u.  
 4 Uhr ab. Postl. haben Der Vorstand.

**Drei Kaiser**  
 Insb. Otto Blank  
 St. Ulrichstraße, Ode Bergstraße.  
 Heute und folgende Tage:  
**Großer Bockbier-Rummel.**  
 Kapelle W. Smith.  
 — Große Lieberstadtungen.  
 Sonnabend u. Sonntag d. 6. u. 7. Febr.  
**Gr. Bockbier-Rummel**  
 Bernhardsyhallo, 2. Hofmausstr. 5

**Café Schlossberg,**  
 Große Schloßstraße 5.  
 Neue elegante Bedienung.  
**Turnverein Lieskau.**  
 In der Maskenball  
 findet Sonntag den 7. Februar  
 statt, wozu ergebenst einladen  
 Der Vorstand  
**Tenner, Schmitt.**

**Berliner Hof, Str. 33.**  
 Sonnabend Großes Bockbierfest  
 mit Speisfuchen.  
 Es laßt freundlich ein  
**Julius Michelmann und Frau.**  
**Winter-Räum-Preise**  
 und überkosten billig  
**Gust. Liebermann,**  
 Bernburger-  
 Straße 30.  
 — Speis 8 Mark.  
 E. Homnick, Gr. Klausstr. 30 a. Markt.

Während der Pausen, sowie nach der Vorstellung im  
**Neuen Theater**  
 empfiehlt sich  
 ein Besuch des **„Restaurant Giskeller“**.  
 Hier ist bei dem  
 Theater 5 Minuten vor Beginn jeden Akt.  
 Spezialität: **Handbier-Bilker** 10 1/2 Pf.  
**Restaurant und Café „Zur Erholung“**,  
 ans. Merseburger Chaussee, am Rosengarten.  
 Sonnabend den 6. Februar  
**Bockbierfest, verbunden**  
**mit Narrenabend.**  
 ff. unwillkürliche Unterhaltung wird gefolgt.  
**Karl Rosse.**

**Alles kommt zum Bockbierfest**  
 ins  
**„Bratwurstglöckle“**  
 Einige Tausend Stoffpfeffeln werden verteilt.  
 Bockbier aus eigener Herstellung.  
**Neues Damen-Blas- und Streich-Orchester.**  
 Anfang 4 Uhr 59 Min.  
 NB. Jeden Abend „Fimmelabend“.

**Brodthuhns Restaurant, Al. Sandberg.**  
 Zu dem, morgen den 6. Februar stattfindenden  
**gr. Bockbierrummel**  
 laßt freundlich ein **Frau Brodthuhn und Tochter.**

**Gesangverein „Cannhäuser“**  
 Sonntag den 7. Februar, abends 7 Uhr  
**Grosser Masken-Ball**  
 in der Thalia-Festsälen.  
 Uauanterbrochenes Konzert von 2 Kapellen.  
 Eintrittskarten sind bei den Mitgliedern sowie am  
 Saaleingang zu entnehmen. — Saalöffnung 6 Uhr.  
**Der Vorstand.**

**Oskar Hetemann's Restaurant,**  
 Ludwig Wuchererstrasse 30.  
 Treffpunkt sämtlicher Vegetarier und Vegetarier.  
 Fortsetzung des  
**Bockbierfestes im brasilianischen Urwald.**  
 Unterirdische Dekoration, Schlingtanz. (Es wird nach will. Tieren gefolgt).  
 Musikalische Unterhaltung, ff. Bockbier, Bockbierglöckchen, Kappen gratis.

**Delitzscher Hof, Landsbergerstr. 68**  
 laßt für Sonnabend und Sonntag zum  
**Bockbierfest**  
 förmlich ein. Um zahlreichen Besuch bitten **C. H. Sachse.**

**Tauberts Restaurant, Dorotheenstraße 12.**  
 Sonnabend und Sonntag  
**Großer Bock-Rummel** mit großen  
 ff. Bockbier.  
**H. Taubert.**

**Paradies.** Ratswerder 3.  
 Am 6. und 7., 13. und 14. Februar  
**Grosses Geld-Preisgegn.**  
 Zur Verteilung kommen 50 Preise.  
 1. Preis 150 Mk. 2. Preis 100 Mk. 3. Preis 60 Mk.  
 4. Preis 50 Pf. Anfang 3 Uhr.  
 Regelleute und Gönner laßt freundlich ein  
**C. Meissner, Herr. Osw. Reichelt.**

**Lichtenhainer Krug,**  
 — Geißstraße 47. —  
 Freitag d. 5. Februar 1909  
**Groß. altdeutsches Schlachtfest**  
 wozu freundlich einladen  
**Hugo Bergmann.**

**Gr. Bockbier-Rummel**  
 Sonntag d. Dienstag  
**Schlachtfest.**  
 R. Osterloh,  
 Weinstraße 4.  
 Jeden Sonnabend  
**Schlachtfest.**  
 E. Schmidt,  
 Dampfl. 5.  
 8. 9 Uhr ab. Stell. u. Saucere, Wuchstr.

**Worgen Sonnabend Schlachtfest.**  
 ff. G. Rothmann,  
 Dampfl. 4.  
**Worgen Sonnabend Schlachtfest.**  
 ff. G. Rothmann,  
 Dampfl. 4.  
**Worgen Sonnabend Schlachtfest.**  
 ff. G. Rothmann,  
 Dampfl. 4.

**Ackerwalzen.**  
 Freiwilige Ackerwalzen mit Gerst  
 und Weizen liefert das  
 Ammerl- u. Baugesch. Wih. König,  
 Alten a. G.  
 Mittel Rupp. Weg. Gröbnerstr. 15 Eck

**Hugo Bergmann.**  
 Nr. 3442.  
 Sonntag den 7. Februar  
**Bockbierfest**  
 findet bei mir  
**Großes Bockbierfest**  
 mit Speisfuchen.  
 Es laßt freundlich ein  
**Julius Michelmann und Frau.**

**Worgen Sonnabend Schlachtfest.**  
 ff. G. Rothmann,  
 Dampfl. 4.  
**Worgen Sonnabend Schlachtfest.**  
 ff. G. Rothmann,  
 Dampfl. 4.  
**Worgen Sonnabend Schlachtfest.**  
 ff. G. Rothmann,  
 Dampfl. 4.

**Worgen Sonnabend Schlachtfest.**  
 ff. G. Rothmann,  
 Dampfl. 4.  
**Worgen Sonnabend Schlachtfest.**  
 ff. G. Rothmann,  
 Dampfl. 4.  
**Worgen Sonnabend Schlachtfest.**  
 ff. G. Rothmann,  
 Dampfl. 4.

**Worgen Sonnabend Schlachtfest.**  
 ff. G. Rothmann,  
 Dampfl. 4.  
**Worgen Sonnabend Schlachtfest.**  
 ff. G. Rothmann,  
 Dampfl. 4.  
**Worgen Sonnabend Schlachtfest.**  
 ff. G. Rothmann,  
 Dampfl. 4.

**Worgen Sonnabend Schlachtfest.**  
 ff. G. Rothmann,  
 Dampfl. 4.  
**Worgen Sonnabend Schlachtfest.**  
 ff. G. Rothmann,  
 Dampfl. 4.  
**Worgen Sonnabend Schlachtfest.**  
 ff. G. Rothmann,  
 Dampfl. 4.